



**FAWER** HönggerMarkt  
8049 Zürich-Höngg  
Tel. 044 341 57 00

**PHILIPS**  
107 cm-Bildschirm  
Pixel Plus 3 HD  
2 Tuner PIP  
DVB-T-Tuner

– TV, Video- und Audio-Reparaturen  
– Fachberatung und Verkauf  
– Die besten Preise

**Atemwegs-  
Apotheke**

*Höngg*

Apotheke Höngg  
Beatrice Jaeggi-Geel  
Limmattalstrasse 168  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 71 16

**NOMOS** GLASHÜTTE **NEU**

**BRIAN**

Uhren und Goldschmiede  
Limmattalstr. 222, 8049 Zürich  
Telefon und Fax 044 341 54 50

**Landolt  
Computerschule**

**Gratis-  
Probestunde**

Für Menschen in der zweiten Lebenshälfte  
Limmattalstrasse 232, 8049 Zürich  
www.landolt-computerschule.ch  
**Telefon 079 344 94 69**

**TAXI JUNG**

**044 271 11 88**

*Einfach etwas menschlicher...*

**Jung AG** Taxibetrieb  
■ Breitensteinstr. 19 ■ CH-8037 Zürich  
■ Tel. +41 1 271 11 88 ■ Fax +41 1 271 47 20  
■ info@taxijung.ch ■ www.taxijung.ch

## HÖNGG AKTUELL

### Grosser Flohmarkt

Samstag, 25. August, 9 bis 17 Uhr, und Sonntag, 26. August, 11 bis 16 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188.

### Sommerfest mit Wasserspielen

Samstag, 25. August, 11 bis 16 Uhr, Pflegezentrum Bombach, Limmattalstrasse 371.

### Öffnung Ortsmuseum

Sonntag, 26. August, 10 bis 12 Uhr, Vogtsrain 2.

### Meditativer Kreistanz

Montag, 27. August, 19.30 Uhr, katholische Kirche Heilig Geist, Limmattalstrasse 146.

### Diavortrag: «Persien»

Mittwoch, 29. August, 16.30 Uhr, Seniorenresidenz Im Brühl, Kappenbühlweg 11.

### Exkursion: «Mit dem Förster durch den Wald»

Mittwoch, 29. August, 18 bis 21 Uhr, Bushaltestelle Grünwald.

### Fischessen der Pontoniere

Samstag, 1. September, ab 11.30 Uhr, Kraftwerk-Museum, Werdinsel.

### Pizza con Jazz

Samstag, 1. September, 19 Uhr, Pizzeria Limmattal, Limmattalstrasse 228.

### Kantatenkonzert mit Werken von Bach

Samstag, 1. September, 20 Uhr, reformierte Kirche Höngg.

## INHALT

700 Personen verpflegten sich auf der Werdinsel	3
Aliens im Quartiertreff	3
Blumenfest im «Riedhof»	3
Starke Höngger Sportler	5
Strassenbauprojekt wird wie geplant realisiert	8

## 8-20 Uhr TV-Reparaturen

immer **0442721414**  
aktuell **TV GRUNDIG**  
Fernseh-Reparatur-Service AG  
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

## Ein grosser Schritt für kleine Leute

Für 162 Höngger Kinder begann am Montag der Ernst des Lebens. Sie drückten zum ersten Mal die Schulbank. Ob jedoch sie, ihre Eltern oder Lehrer nervöser waren, ist schwierig zu sagen. Einen kühlen Kopf jedoch behielten die Verkehrsinstruktoren der Stadtpolizei Zürich.

SARAH SIDLER

Aus allen Richtungen strömten am vergangenen Montag aufgeregte Erstklässler mit ihren nicht weniger nervösen Eltern in die Höngger Schulhäuser. 162 Kinder, verteilt in sieben-einhalb Klassen in den Schulhäusern Bläsi, Am Wasser, Pünten, Riedhof, Rütihof und Vogtsrain, besuchten zum ersten Mal die Schule. Obwohl der Thek beinahe so schwer wog wie die Kinder selbst, schienen sie es kaum erwarten zu können, endlich im Klassenzimmer anzukommen.

Damit die Kinder nicht vor lauter Aufregung die Gefahren auf der Strasse vergessen, stehen ihnen in der ersten Schulwoche Verkehrsinstruktoren der Stadtpolizei Zürich zur Seite. In Höngg geleiteten sie die Kinder an der Limmattalstrasse beim Schulhaus Bläsi sicher über die Strasse. Zudem machen Plakate des TCS vor den Schulhäusern die Autofahrer auf die Kinder aufmerksam, und die Stadtpolizei Zürich will neben ihrer Kampagne zusätzlich Kontrollen im Bereich der Schulhäuser durchführen.

### Ein Götti oder eine Gotte für alle Fälle

Für den sechsjährigen Santiago wäre dies nicht nötig gewesen: Vorbild-



Eva Keller begrüsst zum ersten Mal ihre neuen Erstklässler.

Foto: Sarah Sidler

lich überquert er die Strasse in Richtung «Bläsi». «Wir haben ihm den Schulweg zwei Mal gezeigt», berichten seine Eltern. Die Vorfreude steht dem kleinen Blondschoopf ins Gesicht geschrieben: «Am meisten freue ich mich darauf, endlich schreiben zu lernen.» Auch Sophie, die bereits auf dem Pausenplatz steht, strahlt bis über beide Ohren: Endlich ist der erste Schultag da. Sie ist in Begleitung beider Eltern, die mit dem Mädchen dem langersehnten Start entgegenfie-

bern. Doch auch unsichere, betrübte Gesichter sind zu sehen: «Wir sind neu ins Quartier gezogen. Er ist noch etwas unsicher», erklärt ein Vater. Doch die Kinder finden rasch Kontakt. Bereits während der Willkommenszeremonie auf dem Pausenplatz kommen besonders die Knaben der ersten Klasse miteinander ins Gespräch. Sie lachen und plaudern munter. Auch die Mädchen stehen bereits beieinander, lauschen der Zeremonie jedoch aufmerksam.

Nach den Begrüssungsreden und -liedern erhalten die Jüngsten des Schulhauses ein Willkommensgeschenk ihres Göttis oder ihrer Gotte. Im «Bläsi» ist es Tradition, dass die Sechstklässler die Kleinen in die Gepflogenheiten des Schulhauses einweihen und ihnen während des ersten Schuljahres zur Seite stehen. Zur Seite steht den Kleinen natürlich auch die Klassenlehrerin Eva Keller. «Ich freue mich immer sehr auf die neuen Schülerinnen und Schüler. Auch nach 30 Jahren bin ich am ersten Schultag immer noch aufgeregt», sagt sie. Ein neuer Klassenzug gebe ihr immer wieder die Chance, sich zu verbessern, den Kindern den Schulstoff noch packender zu vermitteln. Es sei eine Herausforderung, auf jedes der 24 Kinder individuell einzugehen und trotzdem den Klassegeist zu fördern.

### Auch Püntener und Rütihöfler gut gestartet

Konzentriert und mit leuchtenden Augen sitzen die «Bläsi»-Schüler in ihrer ersten Schulstunde. «Auf was freut ihr euch in der Schule?», will die Lehrerin wissen. Neben lesen, schreiben, turnen und singen meint This strahlend: «Auf die Pause!» Spielerisch und in bester Laune vergeht die erste Schulstunde so im Nu. Auch Urs Salzmann vom Schulhaus Rütihof unterrichtete am Montag eine erste Klasse: «Ich habe einen guten Eindruck, die Kinder brachten schon viel aus dem Kindergarten mit.» Hanny Kaufmann aus dem Schulhaus Pünten durfte bereits zum zehnten Mal eine erste Klasse begrüßen: «Wir verbrachten einen gfreuten Tag.»

## Attraktives Angebot für Höngger Firmen und Dienstleister

Auf der Titelseite bietet der «Höngger» Firmen, Restaurants und Dienstleistern Platz an, um ihre Produkte, Anlässe und Angebote vorzustellen. Als Gegenleistung erwartet die Zeitung Preise zur Verlosung im Wert von mindestens 250 Franken.

Diese Verlosungen auf der Titelseite werden sehr gut beachtet und von der Höngger Bevölkerung rege genutzt.

Um den «Höngger» noch quartierbezogener zu gestalten, möchten die Verantwortlichen die Verlosungen zu einem möglichst grossen Teil mit attraktiven Produkten und Dienstleistungen von Höngger Geschäften

weiterführen, damit diese ihre Angebote an dieser prominenten Stelle vorstellen können.

### Wer möchte profitieren?

Wer attraktive Preise wie beispielsweise Einkaufs- oder Restaurantgutscheine, Gutscheine für Wellness-

Angebote, CD-Player, Fotoapparate, Uhren, Saison-Artikel, Dienstleistungen, Wochenendgutscheine im Gesamtwert von mindestens 250 Franken zu vergeben hat, melde sich auf der Redaktion bei Sarah Sidler unter Telefon 044 340 17 05 oder auch via E-Mail unter redaktion@hoengger.ch. (scs)



**Kontaktlinsen**  
Für mehr Freiheit beim Sehen

## Augenoptik Götti

Brillen + Kontaktlinsen



Jürg Götti

Master of Science in Clinical Optometry  
Kinder- und Sportoptometrist

Limmattalstr. 204, 8049 Zürich-Höngg, Tel. 044 341 20 10

Jeder Mensch hat ein ganz individuelles Augenprofil, daher gibt es nicht die Kontaktlinse für alle, jede Anpassung bedarf einer genauen Abklärung.

Lassen Sie deshalb nur Profis an Ihre Augen, sie werden es Ihnen danken.

## LIEGENSCHAFTENMARKT

ZÜRICH-HÖNGG  
ATTRAKTIVE  
EIGENTUMSWOHNUNGEN

13

RHOMBUS BINDELLA

NUR 5 GEHMINUTEN  
VON DER TRAMEND-  
STATION FRANKENTAL  
ENTFERNT...

2 1/2 Zi-Loft	ab CHF	595'000.-
3 1/2 Zimmer	ab CHF	610'000.-
4 1/2 Zimmer	ab CHF	720'000.-
5 1/2 Zi-Maisonette	ab CHF	940'000.-
5 1/2 Zi-Attika	CHF	1'480'000.-

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Rita Plüer, Tel. 044 276 63 44, rita.plueer@rhombus-bindella.ch  
www.rhombus-bindella.ch



Beim Naherholungsgebiet Werdinsel an der Winzerhalde 32 in Zürich-Höngg, vermieten wir ab dem 1. September im EG eine

1 1/2-Zi.-Wohnung, 51 m<sup>2</sup>

Miete Fr. 1290.- (inkl. NK)

Wohnung mit Sitzplatz, Parkett, Bad/WC, Küche mit Glaskeramik, Geschirrspüler, Kellerabteil

Telefon 043 311 40 90  
Winzerstrasse 11, 8049 Zürich

www.matthys-immo.ch

WEIL SICH EIN  
EINFAMILIENHAUS  
NICHT TEILEN LÄSST...

## GROPRO

IMMOBILIENPROJEKTE  
BERATUNG, VERMITTLUNG, VERKAUF

Dorfstrasse 49, 8037 Zürich  
Kurt Grolimund, 043 537 41 61  
grolimund@gropro.ch

Wir sind eine 4-köpfige Familie und suchen

Haus oder  
Maisonette-Wohnung

ab 5 1/2 Zimmer zum Kaufen.  
Telefon 079 771 82 35



Mit unserem  
Engagement rücken  
Ihre Ziele näher.

Ich berate Sie gerne.  
Rufen Sie mich an.

**Hans-Rudolf Ottiker**  
Tel. 044-344 34 15

UBS AG  
Limmattalstrasse 180  
8049 Zürich



www.ubs.com

Am Fusse des **Hönggerbergs** an der **Bäulistrasse** verkaufen wir schöne

## 3 1/2-Zi.-Wohnung

im 2. OG mit 81 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Ausrichtung nach Nord-Osten, ruhige Lage, nahe ÖV. Tiefgarage vorhanden. VP CHF 385'000.

Interessiert? Rufen Sie uns an. MCI Immobilien AG, Tel. 043 317 00 72 oder info@mci-immobilien.ch

Nach Vereinbarung zu vermieten Ackersteinstrasse 189, Nähe Meierhof

## Garagenplatz Fr. 150.-

Telefon 079 405 88 58 (7 bis 21 Uhr)

Zu vermieten per sofort

## Garagenplatz

Imbisbühlstrasse 126, Fr. 130.- mtl.  
Telefon 079 665 17 84, 19 bis 21 Uhr

**Gesucht** per 1. Oktober oder später von Schweizerin

Zimmer, Atelier  
oder Werkraum

mit Wasseranschluss und Zugang zu WC in Höngg, Wipkingen, Altstetten oder Oerlikon

Miete: je nach Grösse zwischen Fr. 400.- und 500.-  
Telefon P. 044 381 58 13

## Umzüge

Reinigung und Lager  
Schränkmontage  
Sperrgut-Abfuhr  
Seit 26 Jahren  
2 Männer+Wagen **079 678 22 71**

Räume  
Hole  
Kaufe

Wohnungen, Keller usw.  
Flohmarktsachen ab  
Antiquitäten

Telefon 044 341 29 35  
Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

## Raumpflegerin

Schweizerin mit langjähriger Erfahrung reinigt weitere **Haushaltungen** und führt **Fensterreinigungen** sorgfältig und zuverlässig aus.

Telefon 079 604 60 02

## QT HÖNGG

Limmattalstrasse 214, 8049 Zürich  
Tel. 044 341 70 00/Fax 044 341 70 01  
E-Mail: quartiertreff.hoengg@zuerich.ch  
www.stadt-zuerich.ch/qt-hoengg

## Neue Spielgruppe «Murmel»

Es hat noch freie Plätze für Kinder ab 3 Jahren. Jeweils am Dienstag- und am Freitagmorgen von 8.30 bis um 11 Uhr Jahren. Information und Anmeldung bei der Spielgruppenleiterin Susanne Mandour unter Telefon 044 362 35 74 oder 079 472 11 35.

## Kleinkinderwerken

Am Samstag, 25. August, findet das nächste Kinderwerken statt für Kinder von 2 bis 4 Jahren. 15 Franken pro Kind inklusive Material und Znüni. Anmeldung unter der Telefonnummer 044 341 70 00.

## Vorankündigung

Im September finden drei Vorträge über gesunde Ernährung statt, jeweils am Donnerstag, 13., 20. und 27. September. Anmeldung und Information bei Gigia Mettler-Saladin unter Telefon 076 594 40 54.

## QT RÜTIHOF

Hurdackerstrasse 6, 8049 Zürich  
Tel. 044 342 91 05/Fax 044 342 91 06  
E-Mail: quartiertreff.ruetihof@zuerich.ch  
www.stadt-zuerich.ch/qt-ruetihof

## Quartiernacht

Am Freitag, 24. August, findet wieder ein Kinderkochen statt, und anschliessend um 19 Uhr essen alle gemeinsam die zubereiteten Köstlichkeiten. Kosten: 12 Franken pro Erwachsener und 5 Franken pro Kind. Anmeldung unter Telefon 044 342 91 05.

## BESTATTUNGEN

**Rosenberger-Hensel**, Franz, 1924, von Zürich, Gatte der Rosenberger geb. Hensel, Hildegard Frieda; Naglerwiesenstrasse 45.

**Schneeberger**, geb. Lanz, Barbara Jeanne, 1951, von Ochlenberg BE, Gattin des Schneeberger-Lanz, Rudolf; Vogtsrain 28.

Beckenfehlstand  
selber korrigieren  
iCH-Therapie®

**Selbsthilfe-Buch zu Fr. 44.-** bei H. Isler, Imbisbühlstr. 96, 8049 Zürich  
Praxis für Akupunktur und Atlaslogie  
Tel. 079 382 50 26/www.ichtherapie.ch

Der Top-Coiffeur  
in Ihrer Nähe

- Moderne Frisuren
- Individueller, auf Ihre Persönlichkeit abgestimmter Stil
- Umfassende kreative Farbberatung
- Freundliche und kompetente Bedienung

Ranjana Tochtermann freut sich, Ihnen eine ganzheitliche Frisur- und Farbberatung in entspannter, privater Umgebung anzubieten. Willkommen im Haarstudio an der Geeringstrasse 48/11, Rütihof (in Höngg)

Tel. 079 431 68 86

Modernste Farben und Frisuren

## GRATULATIONEN

*Du bist, was du denkst. Entwickle, entdecke, erforsche die guten Gedanken und du gibst deinem Leben Licht und Schönheit.*

## Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare

Einen guten Start ins neue Lebensjahr, alles Liebe und Gute, das wünschen wir Ihnen zu Ihrem Geburts-tag.

**25. August**  
Ida Klaiber  
Riedhofweg 4 97 Jahre

**26. August**  
Paul Engeli  
Geeringstrasse 56 85 Jahre

**27. August**  
Eugenio Polli  
Bombachhalde 28 85 Jahre

**28. August**  
Margaretha Meier-Peter  
Müseliweg 4 80 Jahre

**30. August**  
Walter Wyttenbach  
Reinhold-Frei-Strasse 66 80 Jahre

Gertrud Frei  
Riedhofstrasse 372 85 Jahre

**31. August**  
Helene Schüller  
Hohenklingenstrasse 39 85 Jahre

Es kommt immer wieder vor, dass einzelne Jubilarinnen und Jubilare nicht wünschen, in dieser Rubrik erwähnt zu werden.

Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte mindestens zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung an Verena Wyss, Imbisbühlstrasse 159, 8049 Zürich, zugestellt werden. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre genaue Adresse und das Geburtsdatum zu erwähnen.

Familie im Frankental sucht

## Allroundkraft

im Haushalt (Putzen, Bügeln, Babysitting) für 2 bis 3 Vormittage zirka 8 bis 12 Uhr.

Bewerbungen bitte an E-Mail  
aduic@web.de



Balkon-/Gartenmöbel,  
federleichte Liegestühle

Noch wenige  
Ausstellungsmodelle zu  
stark reduzierten Preisen

Und laufend schöne Blumenkreationen, ideenreiche Geschenkartikel für Lifestyle und Wellness für ein gemütliches Zuhause.

Von Mo-Fr: 8.00-18.30 Uhr  
und Sa: 8.00-16.00 Uhr

Riedhofstrasse 351, 8049 Zürich  
Telefon 044 341 53 14  
www.grafgruenart.ch  
info@grafgruenart.ch

Höngger Senioren-  
Wandergruppe 60 plus

**Die Halbtagswanderung vom Mittwoch, 29. August, geht ins Sihltal. Sie beginnt in Sihlbrugg Station und führt über Schweikhof-Hausen am Albis nach Ober-Rifferswil. Die Wanderzeit beträgt knapp drei Stunden.**

Mit der S2 fährt die Gruppe um 11.27 Uhr nach Thalwil. Um 12.05 Uhr fährt die S21 nach Sihlbrugg, wo die Wanderung beginnt. Ein schöner Walsertweg führt aufwärts zum Aussichtspunkt Schweikhof, wo ein Halt geplant ist. Die Wanderung geht weiter am Weiler Husertal vorbei nach Heisch, einem Vorort von Hausen am Albis mit vielen schönen Riegelbauten.

Im Restaurant Schöneegg gibt es den wohlverdienten Kaffeehalt. Nach der Pause geht es weiter, am Seleger Moor vorbei nach Ober-Rifferswil. Der Bus fährt um 17.16 Uhr nach Langnau-Gattikon. Die S4 fährt 17.50 Uhr nach Zürich HB, Ankunft um 18.11 Uhr.

Die Wanderleiter Werner Castelberg (Telefon 044 341 36 89) und Anna-Barbara Schaffner (Telefon 044 341 73 10) leiten die Wanderung.

Besammlung: 11.15 Uhr Bahnhof Wipkingen auf dem Perron. Jeder Teilnehmer löst sein Billett selber: 1/2-Tax Albis-Tageskarte \*131 Franken 7.80. Der Organisationsbeitrag beträgt 3 Franken. Anmeldung entfällt.

## LESERFON

Haben Sie etwas Spannendes gehört oder etwas Neues über Höngg erfahren? Die Redaktion des «Hönggers» ist über sachdienliche Hinweise unter Telefon 044 340 17 05 oder per E-Mail an: redaktion@hoengger.ch dankbar.

Für die

## Betreuung

unserer beiden Kinder (Bub 5-jährig, Mädchen 1-jährig), für zwei Wochentage in der Woche, gelegentlich auch abends, suchen wir kinderliebe, zuverlässige Frau/Mädchen.

Interessenten bitte melden unter:  
Tel. 079 419 81 25 oder 044 342 22 52

## Nordic Walking in Höngg

Im September in Schwung kommen, die Muskeln bewegen, den Kreislauf stärken und die Atmung wieder mit genügend Luft für den Alltag füllen!

## Nordic Walking-Grundkurse:

1 x pro Woche: 4.9.07, 19:00 Uhr  
Intensiv: 8./ 9.9.2007, 8:00 Uhr

Kosten: 4 x Fr. 30.00

Ursula Gattlen,

076 412 91 20

gattlen@zuerioffice.ch



## Robert Stucki

med. Masseur SVBM FA-SRK

## Massagepraxis Meierhof

Medizinische Lymphdrainage  
und Kinesio-Tape

Limmattalstrasse 167  
8049 Zürich

Telefon 044 341 94 38

Fax 044 340 02 28

E-Mail: massagemieierhof@bluewin.ch



## Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag.  
Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich.  
Telefon 044 340 17 05, Fax 044 340 17 41  
2 Briefkästen: Limmattalstr. 181, Regensdorferstr. 2

Auflage 14000 Exemplare  
**Herausgeber**  
Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 5,  
Postfach, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05,  
Geschäftsleitung: Jean E. Bollier, Werner Flury,  
Christian Mossner, Brigitte Kahofer, Sarah Sidler,  
Bernhard Gravenkamp  
Konto: UBS AG, 8098 Zürich, Nr. 275-807664-01R

**Redaktion:** Sarah Claudia Sidler (scs)  
E-Mail: redaktion@hoengger.ch  
www.hoengger.ch  
Telefon 044 340 17 05

Freie Mitarbeiter: Pablo Assandri (pab),  
Janine Brunke (bru), Sophie Chanson (cha),  
Christof Duthaler (dut), Leyla Kahrom (kah),  
Anna Kappeler (kap), Francesca Mangano (man),  
Marcus Weiss (mwe), Jacqueline Willi (wil)

**Redaktionsschluss:** Dienstag, 10 Uhr  
Abonnenten Quartier Höngg gratis;  
übrige Schweiz 96 Franken für ein Jahr, inkl. MwSt.

## Inserate

Quartierzeitung Höngg GmbH  
Brigitte Kahofer (kah), Winzerstrasse 5,  
Postfach, 8049 Zürich, Telefon 043 311 58 81,  
Mobil 079 231 65 35, Fax 044 340 17 41  
E-Mail: inserate@hoengger.ch

**Inserateschluss:** Dienstag, 10 Uhr

## Insertionspreise

1-spaltige (25 mm)	s/w	2-farbig	4-farbig
1-spaltige Reklame (54 mm)	-.75 Fr.	-.94 Fr.	1.05 Fr.
Übrige Konditionen auf Anfrage	3.50 Fr.	4.38 Fr.	4.90 Fr.

## NÄCHSTENS

**24.** August. Obligatorisches Bundesprogramm Schiessen: 300 Meter Gewehr.  
**16.30 bis 18.30 Uhr, Schiessplatz Höggerberg**

**25.** August. Obligatorisches Bundesprogramm Schiessen: 25 Meter Pistole und 300 Meter Gewehr.  
**9 bis 11.30 Uhr, Schiessplatz Höggerberg**

**25.** August. Grosser Flohmarkt.  
**9 bis 17 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188**

**25.** August. Sommerfest mit Wesserspielen, Wettbewerb und Kulinarischem vom Grill.  
**11 bis 16 Uhr, Pflegezentrum Bombach, Limmattalstrasse 371**

**26.** August. Grosser Flohmarkt.  
**11 bis 16 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus, Ackersteinstr. 188**

**26.** August. Ordentliche Öffnung Ortsmuseum.  
**10 bis 12 Uhr, Vogtsrain 2**

**27.** August. Meditativer Kreistanz.  
**19.30 Uhr, katholische Kirche Heilig Geist, Limmattalstrasse 146**

**29.** August. Diavortrag: «Persien».  
**16.30 Uhr, Seniorenresidenz Im Brühl, Kappenhühlweg 11**

**29.** August. «Mit dem Förster durch den Wald», der Revierförster Emil Rhyner führt mit vielen Infos durch den Wald.  
**18 bis 21 Uhr, Bushaltestelle Grünwald**

**1.** September. Fischessen der Zürcher Pontoniere.  
**Ab 11.30 Uhr, Kraftwerk-Museum, Werdinsel**

**1.** September. Pizza con Jazz.  
**19 Uhr, Pizzeria Limmattberg, Limmattalstrasse 228**

**1.** September. Kantatenkonzert mit Werken von Bach.  
**20 Uhr, reformierte Kirche Högger**

## Fischessen der Zürcher Pontoniere

Der Pontoniersportverein Zürich führt am 1. September auf der Werdinsel in Högger zum elften Mal ein Fischessen für die Bevölkerung der umliegenden Quartiere durch.

Im Festzelt beim Kraftwerk-Museum begrüsst der Pontoniersportverein Zürich ab 11.30 Uhr zu einem geselligen Nachmittag in angenehmer Umgebung. Neben den gebackenen Fischfilets werden den Besuchern auch Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten.

Bei schönem Wetter lädt die grosse Wiese zum Spielen und Sonnenbaden ein, und ein erfrischendes Bad in der Limmat sorgt für die nötige Abkühlung. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

## SVP-Wahlkampf für Ueli Maurer

Die SVP Högger informiert mit den SVP-Frauen an einer Standaktion am Samstag ab 10 Uhr bei der Migros Högger über die Kandidatinnen und Kandidaten zu den kommenden Nationalratswahlen.

Die SVP Högger unterstützt Ueli Maurer für den Ständerat. Die Högger können sich direkt informieren und sind eingeladen zu Kaffee und Kuchen.

# Stadtumgang machte Halt auf der Werdinsel

**Petrus war dem Zürcher Stadtumgang ein weiteres Mal wohl gesinnt: ein Mix aus Sonne und Wolken, nach einem etwas kühlen Beginn in den Morgenstunden war es später nicht zu heiss. Kurz: ideales Zürcher Stadtumgang-Wetter.**

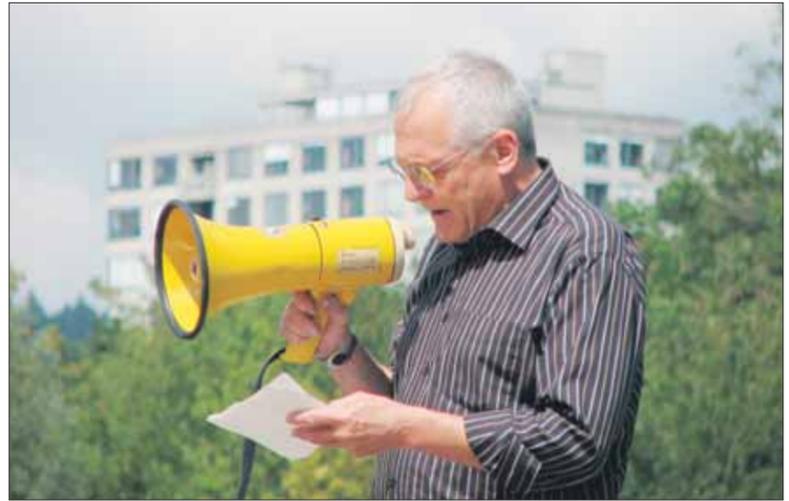
Bereits zum 27. Mal rasteten am Samstag weit über 700 durstige und hungrige Wanderer jeden Alters in Högger, wo sie für einmal auf der Werdinsel verköstigt wurden, da der traditionelle Högger Rastplatz, die Jugendsiedlung Heizenholz, sich im Umbau befindet.

Mit Hörnli, Gehacktem und Apfelsmus oder für Vegetarier Salat, Hörnli und Apfelsmus, wurden alle Teil-

nehmenden von den Vorstandsmitgliedern des Quartiervereins Högger, unterstützt von deren Partnern und Partnerinnen, auf vier «Fassstrassen» verköstigt. Zur Aufmunterung der Wanderer sorgte wie gewohnt der Musikverein Eintracht Högger mit rassigen Märschen.

## Schuhe trocknen am Mittagshalt

Begonnen hatte der Rundgang bereits um halb acht Uhr beim Bahnhof Tiefenbrunnen und von dort über Rehalp, Trichterhausermühle zum Znünilicht oberhalb Gockhausen geführt. Mit Bussen der VBZ wurde die Strecke durch die nördlichen Stadtteile Schwamendingen, Oerlikon und Seebach, Reckenholz bis nach Katzen-



Stadtpräsident Elmar Ledergerber begrüsst die Wanderer.

(zvg)



An den «Fassstrassen» verköstigten sich 700 Personen.

(zvg)

rüti überbrückt. Der anschliessende Weg via Katzenssee, Altburg, Geissberg zum Heizenholz schien bei einigen Teilnehmenden «Spuren» hinterlassen zu haben, wurde doch der Mittagshalt auch intensiv zum Trocknen von Socken und Wanderschuhen genutzt.

## Stadtpräsident verteilte Essen

Die vom Heizenholz zur Werdinsel wiederum mit Bussen transportierten Wanderer trafen schubweise bei der Verpflegungsstation ein, wo sie vom Stadtpräsidenten Elmar Ledergerber, der in verschiedenen Etappen auch mitmarschiert war, begrüsst wurden. Aus seiner Hand und der seines Kulturchefs, Jean-Pierre Hoby, gab es zum Schluss des Essens dann auch noch Kaffee und Gebäck. Vorher mussten sich aber die meisten einige Momente gedulden, da trotz-

der Effizienz des Vorstandes des QV Högger die vier «Fassstrassen» die geballten Busladungen von ankommenden Teilnehmenden jeweils nicht ohne ein kurzes Anstehen schlucken konnten.

Gut gelaunt und bestens verköstigt nahmen nach 13 Uhr die Wanderer den zweiten Teil des Stadtrundgangs in Angriff, der sie, im Wechselspiel zwischen Fussmarsch und Busfahrt, über Waldegg, Üetliberg, Annaburg über den Zvierihalt Gut Mädlikon, Baldegg, Leimbach noch bis zur Freizeitanlage Wollishofen führen sollte. Wer dann noch den Rundgang bis zum Ausgangspunkt abschliessen wollte, der musste nicht schwimmend den See überqueren, das Schiff führte ihn bequem zum Ausgangspunkt Tiefenbrunnen.

Eingesandter Artikel von Ueli Stahel

## «Das arme Mädchen und der Alien» im Quartiertreff Rütihof

**Während einer Woche waren im Quartiertreff Rütihof Gesänge, Musik und Lachen zu hören und viel verrücktes Theater und Tanz zu sehen. Zehn Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren kamen zur Musicalwoche mit Sabina Asnani und Noëlle Bobst.**

Die ersten zwei Tage verbrachten die Kinder in freien Improvisationsspielen. Das Anliegen der Leiterinnen war, die Phantasie und Experimentierfreude der Kinder hervorzulocken. Was dabei kreierte wurde, war eine grosse Vielfalt von kindereigenen Themen und Träumen. Daraus entstand dann das Musical.

Die Geschichte spielt auf einem mittelalterlichen Markt. Während verschiedene Verkäuferinnen ihre Ware lauthals singend anbieten, klaut das arme elternlose Mädchen Lili geschickt zusammen, was ihr Herz begehrt. Plötzlich ertönt eine Musik, die aus einer ganz anderen Sphäre zu kommen scheint. Wie aus dem Nichts landet der Alien Flick von der Venus inmitten des Marktes. Er geht auf das



Auch die jüngsten Teilnehmerinnen der Musical-Woche probten eifrig.

(zvg)

Mädchen zu, das ihn wiedererkennt. Es hatte ihn bereits auf dem Spielplatz kennen gelernt. Er erklärt ihm, dass es nicht glücklich damit werden würde, wenn es sein Leben lang stiehlt. Und es verspricht ihm, es nicht mehr zu tun.

Danach hört es ganz verzückt dem Geigenspiel des Musikers zu. Bald kommen zwei lebensfrohe, ausgelassene Zigeunerinnen dazu und tanzen mit ihm. Die Zigeunerinnen überreden das Mädchen wieder zum Stehlen. Doch auch diesmal taucht der

Alien auf und zeigt ihnen, wie sie sich ihren Lebensunterhalt auf ehrliche Weise verdienen könnten. Das Mädchen beginnt zusammen mit dem Musiker zu tanzen. Sie organisieren ein grosses Fest, zu dem der ganze Markt eingeladen ist und beginnen so ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

## Selbstbestimmung fördern

An der gelungenen Aufführung des Musicals erschienen ungefähr 50 Eltern, Freunde und Verwandte.

Asnani führt die Spielanimation im Quartiertreff Rütihof durch. Es ist ihr ein grosses Anliegen, in dieser Arbeit die Kinder zu eigenen Kreationen und Projekten zu animieren und damit ihre Selbstbestimmung und ihren Mut zu fördern. Zum Musical trugen ihre eigenen Erfahrungen in Tanz und Performance bei. Bobst ist Sängerin und unterrichtet beim Female Funk Project in Zürich. Sie unterstützte die Kinder gekonnt durch Gesangs- und Theaterimprovisationen.

Eingesandter Artikel von Sabina Asnani

## Blumenfest im Alterswohnheim Riedhof

Am zweiten August-Samstag wurden die Bewohner des Alterswohnheims Riedhof durch eine grosszügige und sinnvolle Geste des Vereins Familiengärten Högger überrascht und hocherfreut.

Eine Fülle herrlicher, bunter, frischer Sommerblumen wurde angeliefert, aufgeteilt in liebevoll gebundene Sträuße. Grosse Vasen voller Blumen zierten die Eingangshalle und alle, jeder einzelne Bewohner des Alterswohnheims, durfte einen Blumenstrauß aussuchen und mitnehmen.

Doch damit nicht genug! Gute



Geister sorgten dafür, dass die «Riedhöfler» mit Kaffee und Kuchen verwöhnt wurden. Es war eine frohe und dankbare Runde, die sich an diesem Nachmittag zusammenfand.

Hohe Anerkennung und herzlicher Dank gebührt den Gärtnern und den Spendern von Blumen und Kuchen. Gute Wünsche aus dem «Riedhof» begleiten die Pflanzenden und Pflanzenden für das Gedeihen ihrer Produkte.

Eingesandter Artikel von den dankbaren Bewohnern des Alterswohnheims Riedhof

# 11. Pontonier-Fischessen auf der Werdinsel

Samstag,  
**1. 9. 2007**  
ab 11.30 Uhr

Im Festzelt hinter dem Pontonier-Depot stehen für die Besucher Getränke, Fischfilets, Kuchen und Kaffee bereit.

Verbringen Sie zusammen mit den Pontonieren einen gemütlichen Nachmittag auf der Werdinsel.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!



www.zueripontonier.ch

## Einladung

Reservieren Sie den Samstag, 1. September, 13 Uhr für die 2. Vernissage im Wohnheim Frankental



Zu Gast ist  
**Richard Scherrer**,  
Sculptore in Ferro

Er wird in der Gartenanlage des Wohnheims Frankental, Zürich-Höngg, seine Eisenplastiken vorstellen.

**Apéro und Vernissage**  
mit anschliessendem Grillfest

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine  
**Anmeldung bis Freitag, 31. August**,  
an Telefon 043 211 45 00 oder E-Mail: wohnheim@frankental.ch

VEREIN  
WOHNHEIM  
FRANKENTAL



**Wohnheim Frankental**

Limmattalstrasse 414, 8049 Zürich,  
Tel. 043 211 45 00, Fax 044 341 97 11  
www.frankental.ch

# Watter fäscht

eifach  
wattraktiv!

**31. August bis 2. September 2007**  
Fr 18-02, Sa 10-04, So 10-20 Uhr

25 Festwirtschaften mit Dorfvereinen • Musikalische Highlights  
SWISS Band, Swiss Military Chaos Schockestra, Groove This (Hugo Bigi), Gospel Singers Rümlang • Land- und Forstwirtschaftliche Sonderschau • Gewerbe- und Künstlerausstellung • Kinder-Fun-Park • Chilbi • Watterwalk • Promi-Velorennen • Bike-Parcours  
••• und viele weitere Attraktionen.

Anreise: • ÖV: 5 Minuten ab Bahnhof Watt-Regensdorf (S6) • PW: Beschränkte Anzahl Parkplätze Nähe Festgelände

www.watterfaescht.ch

## Uhrenreparaturen

aller Uhrenmarken  
Gross-, Klein- und Armbanduhren

**M. und A. Helfer**  
Uhren und Bijouterie  
Limmattalstrasse 130, 8049 Zürich  
Telefon 044 342 44 04

## Heinz P. Keller Treuhand GmbH

Heinz P. Keller, eidg. dipl. Buchhalter/Controller

- Buchhaltungen und Steuern
- Firmengründungen und Revisionen
- Erbteilungen und Personaladministration

Limmattalstrasse 206, Postfach 411, 8049 Zürich  
Telefon 044 341 35 55, Fax 044 342 11 31  
E-Mail: info@hpkeller-treuhand.ch  
www.hpkeller-treuhand.ch

## Coiffeur Michele Cotoia

Parrucchieri da uomo  
Herren-Coiffeur  
Limmattalstrasse 236  
8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 341 20 90

Dienstag bis Donnerstag:  
8 bis 19 Uhr

Freitag (nur mit Reservation):  
8 bis 19 Uhr

Samstag: 8 bis 16 Uhr

Ein Schmuckstück  
mache ich aus Ihrem

## antiken Möbel

- Restaurationen
- Reparaturen

Eine Anfrage lohnt sich!

**Chris Beyer, Schreinerei**  
Telefon 044 341 25 55

## Radio/TV/Hifi Reparaturen

aller Marken!  
**Burkhardt 044 363 60 60**  
TV HIFI Video Rötelstrasse 28  
www.radio-tv-burkhardt.ch

Samstag, 1. September, 20.00 Uhr  
Reformierte Kirche Höngg  
Ref. Kirchenchor Höngg:  
Kantatenkonzert mit Werken Bachs

Samstag, 29. September, 19.30 Uhr  
Fasskeller der Weinkellerei Zweifel  
Swiss Revival Jazz Band

Sonntag, 28. Oktober, 17.00 Uhr  
Fasskeller der Weinkellerei Zweifel  
Peter Zeindler liest aus seinem  
neuen Roman

Sonntag, 9. Dezember, 17.00 Uhr  
Reformierte Kirche Höngg  
Singen zum Advent

Sonntag, 27. Januar '08, 17.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindehaus Höngg  
Winterkonzert des Orchester-  
vereins Höngg

Herbst/Winter  
Programm 07/08

Sind Sie schon Gönner/in des  
Forums Höngg?  
Mit Fr. 20.– als Einzelperson  
und Fr. 30.– als Ehepaar  
unterstützen Sie direkt die  
Programmarbeit des Forums  
und profitieren dabei von der  
Gönner-Ermässigung.  
(PC 80-17054-3)

Eintrittspreis Fr. 20.–  
Gönner/AHV/Studie-  
rende Fr. 17.–  
Kinder/Jugendliche Fr. 8.–

Vorverkauf

UBS AG Höngg  
Limmattalstrasse 180  
8049 Zürich

Galerie Zentrum  
Regensdorferstrasse 2  
8049 Zürich

Zweifel Weinlaube  
Regensdorferstrasse 20  
8049 Zürich

www.forumhoengg.ch

# Forum Höngg

Kulturkommission des Quartiervereins Höngg

## Josef Kéri Zahnprothetiker

Neuanfertigungen  
und Reparaturen

Limmattalstrasse 177  
8049 Zürich  
Telefonische Anmeldung  
044 341 37 97

weinlaube  
— ZWEIFEL —

# SALE!

50%



Spitzenweine  
mit bis zu  
50 % Rabatt!

Sämtliche Weine unter:

**www.zweifelweine.ch**

Weinlaube | Regensdorferstr. 20  
8049 Zürich | Tel. 044 344 22 11  
info@zweifelweine.ch

# Willkommen von 8 bis 8 Uhr.

Wir beraten Sie individuell und persönlich. Nach Voranmeldung auch unabhängig von unseren Schalteröffnungszeiten. Rufen Sie die ZKB Filiale in Ihrer Nähe an.

Christine Demierre

**Ihre Apotheke  
ist auch...**

...eine Beratungsstelle,  
ein Gratis-Hausliefer-  
dienst, ein Kompetenz-  
Zentrum für alle  
Gesundheitsfragen  
aber auch ganz einfach  
und immer

Ihre Limmat-Apotheke

a

LIMMAT  
APOTHEKE

Telefon 044 341 76 46

## Kaufe alle Golduhren

Omega, Eterna, IWC, Tissot, Certina und  
andere, auch wenn defekt.  
Telefon 052 343 53 31, H. Struchen

www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank

# Starkes Rümlang klar vor Höngg

An der Zürcher Armbrust-Gruppenmeisterschaft konnte sich Rümlang durchsetzen und den am 18. August in Unterstrass ausgetragenen Final der Zürcher Kantonalen Gruppenmeisterschaft (Armbrust 30m) für sich entscheiden. Der Vorjahressieger und Titelverteidiger Höngg musste sich mit dem zweiten Schlussrang begnügen.

Von einem Start-Ziel-Sieg kann dennoch nicht gesprochen werden. Nach dem ersten der fünf zu absolvierenden Durchgänge lag Höngg mit 190 Punkten in Führung. Zwei Punkte trennten sie von den Rümlangern und Egg, und die Ausgangslage für einen spannenden Final war geschaffen.

## Tabellenführer präsentierte sich als Klasse für sich

Bereits im zweiten Durchgang ging Rümlang – aber vor allem auch Horgen – auf die Überholspur, und sie sorgten für Spannung. Während sich Rümlang an die Spitze zu setzen ver-



Die Siegermannschaft Rümlang inmitten Höngg (links) und Horgen. (zvg)

mochte, gelang es Horgen, sich vom neunten auf den dritten Schlussrang vorzuarbeiten. Keine einfache Leistung. Lagen sie nach dem ers-

ten Durchgang noch sechs Punkte hinter dem letzten Podestplatz zurück, konnte das Team Horgen am Schluss des Finals dank einer hervor-

ragenden Mannschaftsleistung neun Punkte Vorsprung auf seinen nächsten Verfolger aufweisen.

Rümlang und Höngg waren einmal mehr eine Klasse für sich. Während Rümlang 946 und Höngg 940 Punkte vorweisen konnte, lag Horgen mit 928 Punkten bereits deutlich zurück.

Erstaunlicherweise fielen die Resultate in diesem Jahr deutlich tiefer aus, als dies vor Jahresfrist der Fall gewesen war.

Eingesandter Artikel  
von Markus Roth

### Rangliste/Elite:

1. Rümlang 946, 2. Höngg 940 (Bruno Winzler 190, Beat Stoll 184, Silvia Guignard-Schnyder 188, Pascal Schueller 190, Patrick Wick 188). 3. Horgen 928

### Höchstresultate/Nachwuchs:

195: Jürg Ebnöther (Ried-Gibswil ASV). 187: Roger Böni (Höngg AS). 175: Adonis Papapaschalis (Höngg AS). 174: Bruce Brunold (Höngg AS)

# Höngger Radrennfahrer auf der Überholspur

Mirco Jaisli verpasste am vorletzten Wochenende knapp einen Doppelsieg. Dieses Wochenende fuhr er wiederum aufs Podest.

Am Bergrennen Andeer-Juf vom Sonntag, 12. August, sorgten zwei Höngger Radrennfahrer, nämlich Samuel Nagel und Mirco Jaisli, für Furor.

Das Rennen führte über 28 anspruchsvolle Kilometer von Andeer nach Juf (2126 Meter über Meer, Höhendifferenz 1144 Meter). Schon bald nach dem Start verabschiedeten sich Nagel und Jaisli vom 110-köpfigen Feld. Nach halber Distanz betrug ihr Vorsprung bereits eine Minute, und es schien, als führen die beiden einem sicheren Doppelsieg entgegen. Doch es kam leider anders. Hinten wurde gebolzt, und so setzte sich eine Fünfer-Gruppe ab, welche die Spitzenfahrer rund fünf Kilometer vor dem Ziel ein- und teilweise überholte. Immerhin erreichte Nagel in der Kategorie Hobby B (Jahrgänge 1962–1971) einen überraschenden

Sieg, und Jaisli belegte bei den lizenzierten Gästen den dritten Rang. Bei diesen benötigte der Sieger 1:04:13 Stunden und war um eine Minute schneller als der Zweitplatzierte und 1:07 Minuten schneller als Jaisli.

## Noch ein Podestplatz für Mirco Jaisli

Am letzten Sonntag in Aeugst am Albis ausgetragenen Rundstreckenrennen siegte Jaisli in der Kategorie FUN (Jahrgänge 1984 bis 1987). Das Rennen war das fünfte von sechs zum Piton-Cup zählenden Rennen. Den Tagessieg verlor Jaisli nach einem packenden Sprint hauchdünn gegen den amtierenden Master-Schweizermeister Michael Themann. Am Start befanden sich 67 Fahrer. Das vierte Rennen des Pitons-Cups, das am 8. Juli in Oberembrach ausgetragen wurde, gewann Jaisli vor Themann.

In der Zwischenwertung belegt Jaisli hinter Themann nun den zwei-



Der Sieger Mirco Jaisli von Oberembrach und Aeugst am Albis. (zvg)

ten Platz. Ausstehend ist noch das Bergrennen Siebnen-Sattelegg vom 8. September.

Eingesandter Artikel  
von Erwin Jaisli,  
Radfahrer-Verein Höngg

## SV HÖNGG · VORSCHAU

Samstag, 25. August

- 10.00 Höngg Jun. Eb–Dietikon c M/Hönggerberg
- 10.00 Letzikids d–Höngg Jun. Ea M/Uotgrund
- 10.00 Höngg Jun. Ec–Birmensdorf b M/Hönggerberg
- 10.30 Höngg Senioren–Wallisellen M/Hönggerberg
- 11.15 Höngg Juni. Cm–Meilen M/Hönggerberg
- 12.00 Höngg Jun. Cb–Seebach M/Hönggerberg
- 12.30 Ablisrieden c–Höngg Jun. Ee M/Schulhaus Letzi
- 12.45 Höngg Jun. Dc–Embrach c M/Hönggerberg
- 13.00 Affoltern a. A–Höngg Juni. Dm M/Ennetgraben
- 13.30 Schlieren–Höngg Juni. Bm M/Zelgli
- 14.00 Neumünster b–Höngg Jun. Dd M/Witikon
- 14.15 Höngg Jun. Da–Niederwening. a M/Hönggerberg
- 15.00 Kloten b–Höngg Jun. Db M/Stighag
- 15.15 Jugoslawija–Höngg Vet. M/Juchhof 2

Sonntag, 26. August

- 10.15 Oetwil–Gerold.–Höngg 2. Manns. M/Werd
- 11.00 Hakoah–Höngg Jun. Ed M/Buchleren
- 12.30 Höngg Jun. A–Oerlikon/Polizei b M/Hönggerberg
- 14.30 Höngg Jun. B–Embrach a M/Hönggerberg



unter Rolf Siegenthaler (SVP) und Glückwünsche und Plüschlöwe an Thomas Maier (GLP) zur Geburt des ersten Kindes.

Anschliessend ging es nach dem Test der Abstimmungsanlage zu den Sachgeschäften. Einstimmig wurden die Mitglieder des Handelsgerichts gewählt. Der Auftrag für die Erstellung eines Massnahmenplans für den öffentlichen Verkehr in und um Affoltern am Albis wurde der Regierung übergeben. Zu ausführlichen Diskussionen führte das Thema «Beiträge für Ersatzpflanzungen an durch Feuerbrand abgegangene Hochstamm-Obstbäume». Die SVP setzte sich dafür ein, dass die Bauern dieses unternehmerische Risiko selber tragen und wenn es sich nicht lohne, auch keine Ersatzpflanzungen vornehmen, da die Hochstamm-Obst-

bäume sowieso zu wenig Ertrag generierten. Dem widersprach Robert Brunner (Grüne), indem er in einem Referat mit Vorzeigeobjekten die Möglichkeiten zu einer lohnenden Verwertung dieser Obstsorten aufzeigte. Gerhard Fischer (EVP), Michael Welz (EDU), Willy Germann (CVP), Benno Scherrer (GLP) und andere legten in Voten dar, dass sich der Wert eines Baumes nicht nur an der verkäuflichen Obsternte messen lässt, sondern dass Hochstamm-Obstbäume ein bereicherndes Element unserer Landschaft sind und einer vielfältigen und teilweise bedrohten Tierwelt Lebensraum bieten. Das Postulat wurde mit einer deutlichen Mehrheit von 117 zu 54 Stimmen überwiesen.

Zu lebhaften Diskussionen führte auch die Praxis der Pauschalsteuerabkommen des Kantons Zürich mit reichen Ausländern: Reiche Ausländer, die in der Schweiz keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, haben Anspruch auf eine Besteuerung nach ihrem Lebensaufwand. Diese Praxis wurde durch ein dringliches Postulat von Kaspar Bütikofer (AL), Elisabeth Derisiotis (SP) und Ralf Margreiter (Grüne) in Frage gestellt. Die

## AUS DEM KANTONS RAT

FDP warf der Linken «Neidpolitik» vor und verteidigte das rechtlich korrekte Vorgehen des Kantons Zürich. Da diese Praxis den gesetzlichen Vorgaben entspricht und dadurch mehr Steuereinnahmen generiert werden, wurde dieses dringliche Postulat mit 110 zu 60 Stimmen der SP, Grünen und AL abgelehnt. Als letztes Thema gab die Teilsatzbesteuerung der Einkommen auf Dividenden nochmals zu reden: Wenn der Staat bereits den Gewinn einer AG besteuert hat, soll nicht nochmals die Gewinnausschüttung versteuert werden. Mit einer Kompromiss-Regelung für eine Teilsatz-Besteuerung entstehen dem Kanton kurzfristig Steuerausfälle, langfristig wird mit einem höheren Steuersubstrat gerechnet, da der Standort Zürich für die Unternehmen dadurch attraktiv bleibt. Mit einem externen Expertenbericht hoffte die linke Ratsseite, genauere Schätzungen für die kurzfristigen Steuerausfälle zu erhalten. Dieses Postulat wurde vom Rat abgelehnt mit der Begründung, dass so nur Kosten entstehen würden, aber keine genaueren Schätzungen.

EVA GUTMANN, GRÜNLIBERALE

## NÄCHSTENS

24. August. Der Film «Bäckerei Zürrer» von Kurt Früh mit Emil Hegetschweiler wird gezeigt.  
14.30 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

24. August. Röntgenplatzfest. Mit einer Rede von Chantal Galladé und Konzert von «Fisher» um 20.30 Uhr und «Greis» um 22.30 Uhr. Grosse Festwirtschaft.  
Ab 19 Uhr, Röntgenplatz

24. August. Die Brüder Renaud und Gautier Capuçon (Violine und Violoncello) musizieren.  
19.30 Uhr, Kirche St. Peter

25. Tramfahren in historischen Tramwagen auf der Museumslinie Tram-Museum und in der Innenstadt.  
13 bis 18 Uhr, Tram-Museum, Forchstrasse 260

25. August. Röntgenplatzfest mit Kinder-Strassen-Fest, Dance Contest und Musik von «Hertz», «Puts Marie» und «DJ Bonzo».  
Ab 14 Uhr, Röntgenplatz

25. August. Vernissage von Paul Reiflers Aquarellen «Von Nah und Fern».  
14.30 Uhr, Pflegezentrum Käferberg, Emil-Klöti-Strasse 25

26. Tramfahren in historischen Tramwagen auf der Museumslinie Tram-Museum und in der Innenstadt.  
13 bis 17 Uhr, Tram-Museum, Forchstrasse 260

26. August, 23. September, 21. Oktober, 18. November und 16. Dezember. Erlebnisparcours zum Thema «Katzen für Familien».  
Ab 14 Uhr, Zoologisches Museum, Karl-Schmid-Strasse 4

27. August. Die Sopranistin Emma Kirkby einführt mit Lautenbegleitung in die europäische Renaissance des 16. Jahrhunderts.  
19.30 Uhr, Kirche St. Peter

28. August. Grillabend mit dem Jodlerclub Wipkingen-Waldegg.  
Ab 18 Uhr, Altersheim Sydefädli, Hönggerstrasse 119

28. und 29. August. «NahReisen 07 Letzibad»: Geschichte der Anlage und Ergebnisse der aktuellen Forschungsgrabungen werden vorgestellt.  
20 bis 21.30 Uhr, Eingang Freibad Letzigraben

## GZ AKTUELL

Gemeinschaftszentrum Wipkingen  
Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich,  
Tel. 044 276 82 80, Fax 044 271 98 60

### Grilleria

Freitag, 24. August, 18 bis 21 Uhr im Kafi Tintefisch.

### Stör-Coiffeuse

Samstag, 25. August, im Kafi Tintefisch. Telefonische Anmeldung bis um 20 Uhr bei Andrea Faubert, Tel. 044 709 12 91.

### Werkatelier

Wind- und Luftspiele: bis 29. September. Windräder, Luftsäcke oder Windfahnen können hergestellt werden.

### Holzwerkstatt

Kreisel, Puzzles und einfaches Spielzeug: bis 29. September. Sonntagswerken: Sonntag, 26. August, 12 bis 17 Uhr.

### Kinderbauernhof

Dienstag, Donnerstag und Freitag, 13.30 bis 17.30 Uhr. Eintritt pro Kind: 2 Franken.

## Kirchliche Anzeigen

**Reformierte Kirchgemeinde Höngg**

Freitag, 24. August

12.00 Mittagessen für Seniorinnen und Senioren im «Sonnegg», an der Bauherrenstrasse 53

19.30 bis 23 Uhr: «Cave» – der Jungentreff im «Sonnegg» – ist nur bei schlechtem Wetter offen

Samstag, 25. August

9.00 bis 17 Uhr: Grosser Höngger Flohmarkt, Ackersteinstrasse 186–190, mit Festwirtschaft, riesiger Auswahl, sortiert nach Ständen

Sonntag, 26. August

10.00 Schuleröffnungs-Gottesdienst Pfr. René Schärer, Priska Gilli, Karin Koch, Patricia Luder und Barbara Truffer

Mit Einsetzung der neuen Katechetin Karin Koch

Apéro im Sonnegg

Kollekte: Schlupfhuus Zürich

11.00 bis 16.00 Uhr: Höngger Flohmarkt, Ackersteinstrasse 186–190, mit Festwirtschaft, riesiger Auswahl und sortiert nach Ständen, weitere Informationen unter: www.refhoengg.ch

Dienstag, 28. August

15.00 Im Alterswohnheim Riedhof: Stunde des Gemüts mit Pfr. Markus Fässler

Mittwoch, 28. August

14.00 Im «Sonnegg» – Café für alle: Spielmöglichkeit, Café bis 17.30 Uhr, Bauherrenstrasse 53

Donnerstag, 30. August

10.00 bis 11.15 Uhr: Frauen lesen die Bibel im «Sonnegg» mit Pfrn. Carola Jost-Franz

Freitag, 31. August

19.30 bis 23 Uhr: «Cave» – der Jungentreff im «Sonnegg» – ist nur bei schlechtem Wetter offen

**Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg**

Donnerstag, 23. August

8.30 Rosenkranz

9.00 Heilige Messe

Freitag, 24. August

9.45 Kommunionfeier im Pflegezentrum Bombach

Samstag, 25. August

9 bis 17 Uhr: Höngger Flohmarkt, im ref. Kirchgemeindehaus

18.00 Heilige Messe

Sonntag, 26. August

10.00 Heilige Messe

11 bis 16 Uhr: Höngger Flohmarkt, im ref. Kirchgemeindehaus

Opfer für Samstag und Sonntag: Caritas

Montag, 27. August

18.00 Infoabend und Beginn der Proben der Kinder- und Jugendkantorei

19.30 Meditativer Kreistanz

Donnerstag, 30. August

8.30 Rosenkranz

9.00 Heilige Messe

Freitag, 31. August

9.45 Kommunionfeier im Pflegezentrum Bombach

Samstag, 1. September

18.00 Heilige Messe

Sonntag, 2. September

9.45 Gottesdienst im Pflegezentrum Bombach

10.00 Kirchweihsonntag/Heilig-Geist-Tag mit Begrüssung der neuen pastoralen Mitarbeiter Daniela Scheidegger und Dieter Vehmeyer.

Der Jodelclub St. Jakob begleitet diesen Gottesdienst.

Anschließend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

Dort haben Sie die Möglichkeit, mit den beiden neuen Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen. Für Kinder besteht ein Spielangebot, wir freuen uns, wenn Sie diesen Tag mit uns feiern, Opfer für Samstag und Sonntag: Aufgaben des Bistums

**Freikirche Höngg Openhouse Hurdächer**

Hurdächerstrasse 17

Sonntag, 26. August

10.00 Gottesdienst, parallel Chinderträff. Der besondere Begegnungsort!

Dienstag, 28. August

9.15 FraueTräff

**Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich-Höngg**

Bauherrenstrasse 44

Donnerstag, 23. August

14.00 Bibelstunde in der EMK Oerlikon

Donnerstag, 24. August

17.30 Freitagsvesper in der EMK Oerlikon

Samstag, 25. August

Jungschar: Besuchstag

Sonntag, 26. August

9.30 Gebetsgemeinschaft

10.00 Gottesdienst

Predigt: Andreas Kaplony, gleichzeitig Kinderhort

Dienstag, 28. August

18.30 Club 148 in der EMK Oerlikon

**Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen**

Sonntag, 26. August

10.00 Gottesdienst für Gross und Klein mit dem Kigo-Team

Einläuten des neuen Kigo-Jahres

Kollekte: Evangelische Schulen

Freitag, 31. August

16.15 Kigo im Foyer

Sonntag, 2. September

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Jens Naske und Pfr. Jean-Marc Monhart

**Samstagsmorgen Sprechstunde Kreis 10 Höngger AerztInnen**

25. August Dr. med. J. Wälti

Von 9.00 Bläsistrasse 23

bis 12.00 Uhr 8049 Zürich

für Notfälle Telefon 044 341 44 64

Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist:

**Ärztefon 044 421 21 21**

Erfahrene Krankenschwestern vermitteln

NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.

**Zahnärztliche Notfälle**

Dr. med. dent. Silvio Grilec

Limmattalstrasse 204, 8049 Zürich

Telefon 044 342 44 11

www.grilec.ch

www.zahnaerztehoengg.ch

Besuchen Sie uns auch im Internet!

**Zahnärzte**

Dr. med. dent. Urs Schefer

Dr. med. dent. Martin Lehner

Med. dent. Daniel Ginsberg

Assistenz Zahnarzt

Dentalhygiene und Prophylaxe

Praxis Dr. Urs Schefer

Limmattalstrasse 25

8049 Zürich-Höngg

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag:

durchgehend 7.30 bis 18 Uhr

Freitag: 7.30 bis 16 Uhr

Termine können ab sofort

telefonisch vereinbart werden

Telefon 044 342 19 30

**Fusspflege**  
Sigrun Hangartner**Sicher Auftreten mit gepflegten Füssen**Pédicure-Fusspflege  
Fussreflexzonen-Massage  
Jacob Burckhardt-Strasse 10  
8049 Zürich, Tel. 044 341 98 38

## Handwerk und Gewerbe

**Maurer****RENÉ PIATTI**MAURERARBEITEN  
8049 ZÜRICH

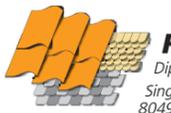
NACHFOLGER

**SANDRO PIATTI**

Imbisbühlstrasse 25a

Telefon 044 341 40 64

Mobil 079 236 58 00

**Maler****ADRIAN SCHAAD**  
MALER UND TAPETIERERRebstockweg 19 Renovationen  
8049 Zürich Bau-, Schriften- und  
Telefon 044 344 20 90 Dekorationsmalerei  
Fax 044 344 20 99 Tapeziererarbeiten  
Fassadenrenovationen  
Teppiche, Parkett und Laminat**kneubühler ag**  
malergeschäfteidg. dipl. malermeister  
limmattalstrasse 234  
8049 zürich  
telefon 044 344 50 40**Bau****René Frehner**Dipl. Dachdeckerpolier  
Singlistrasse 9  
8049 Zürich  
Telefon 044 340 01 76  
Fax 044 340 01 84  
r.frehner@frehnerdach.ch  
www.frehnerdach.chAusführung sämtlicher  
Dachdecker-Arbeiten  
in Ziegel, Schiefer,  
Eternit und Schindeln**Platten/Beläge****bolliger****Bolliger GmbH**  
Limmattalstrasse 223  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 24 03  
www.bolliger-belaege.chKunstkeramikbeläge  
Keramische Wand- und  
Bodenbeläge  
Natursteinbeläge**DS David Schaub**  
HönggMaya Schaub · Andreas Neumann  
Limmattalstrasse 220  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 89 20  
Fax 044 341 99 57IHR MALERATELIER  
FÜR DEKORATIVE TECHNIKEN  
SOWIE SÄMTLICHE MALERARBEITEN**Energie**seit  
50 Jahren**U. greb & sohn**  
Haustechnik**Ihr Partner für Wasser, Gas, Wärme**Eidg. dipl. Haustechnik-Installateure  
Beratung · Planung · Ausführung von A–Z  
Sanitär-Installationen · Heizungs-Anlagen

Riedhofstrasse 277

8049 Zürich

Tel. 044 341 98 80

www.greb.ch

**Sanitär****huwyler**  
huwylerSanitäre Installationen  
Neu-/Umbauten  
ReparaturserviceHuwyler + Co.  
Am Wasser 91  
CH-8049 Zürich  
Tel 044 341 11 77  
Fax 044 341 14 32**Ihr Sanitär****Dichter&Bauer**  
wir dichten Ventile, entstopfen Rohre  
und bauen Bäder „con amore“  
**C.GROB**  
seit 1870  
Haustechnik © 044 2118206  
Glockengasse 2 / Limmattalstr. 147  
8001 e.grob@bluewin.ch 8049**F. Christinger**  
HeizungsanlagenHeizkesselauswechslungen  
Reparaturen

Heizenholz 21, 8049 Zürich

**Tel. 044 341 72 38****Sanitär****Walter Caseri**  
Nachf. R. Caseri**Sanitäre Anlagen**Winzerstrasse 14  
Telefon 044 344 30 00  
Fax 044 344 30 01

**Vorverkauf für Freitagabend eröffnet.**



**Freitagabend: der Super-Event**

**DJ Ötzi**  
Nr. 1 der Musikszene

**Eintritt Fr. 40.-**

**... und Music-Star Brian, Pop-Rocker**

**Freitag, 19. Oktober 2007** **Zürich-Höngg, Festzelt**  
**Höngger Wümmetfäscht** **Türöffnung 18.30 Uhr**

Vorverkaufsstellen: Dialog Mode, Limmattalstrasse 184  
ES Technik, Limmattalstrasse 151  
Marolf & Co., Limmattalstrasse 211  
ZKB Höngg, Regensdorferstrasse 18



**Hauserstiftung Altersheim Höngg**  
Hohenklingenstrasse 40  
8049 Zürich, Telefon 044 341 73 74  
E-Mail: hauserstiftung@bluewin.ch

*Glück kann man nur festhalten, indem man es weitergibt.*  
Werner Mitsch

**Quartiermittagessen**  
*Liebe Hönggerinnen, liebe Höngger*  
Mit unseren Quartiermittagessen möchte das Team der Hauserstiftung ein wenig von diesem Glück an unsere Gäste weitergeben. Kommen Sie und lassen Sie sich am **Sonntag, 26. August**, von unserem Koch *Romano Consoli* in einem ungezwungenen Rahmen in unserer Cafeteria verwöhnen. Um 12 Uhr offerieren wir Ihnen ein Mittagessen für Fr. 25.- inkl. Dessert, den nicht alkoholischen Getränken und Kaffee.

Damit wir jedoch genügend einkaufen können, möchten wir Sie bitten, dass Sie sich jeweils bis Freitag-Nachmittag um 15.00 Uhr anmelden (Telefon: 044 341 73 74). Unser ganzes Team freut sich darauf, Sie bei diesem Essen als Gäste begrüßen zu dürfen.

Die nächste Möglichkeit für ein gemeinsames Zusammensitzen ist am **Hauserfest, am Sonntag, 23. September.**  
Walter Martinet  
Heimleiter



**JUVENA**  
OF SWITZERLAND

**LIFT ME UP!**

Sofortige Straffung und neu definierte Konturen  
**NEU: JUVENANCE advanced lift face cream & eye gel**

www.juvena.ch **JUVENA - THE BEAUTY GUARANTEE**

**Überzeugen Sie sich selbst!**  
Vom 27.8. bis 1.9.07 erhalten Sie beim Kauf von zwei JUVENA-Produkten ein exklusives Geschenk! Am 29. + 30. August werden Sie von der JUVENA Beauty-Spezialistin persönlich beraten.

**IHR GUTSCHEIN**  
für ein kostenloses Testmuster während der Beratungswoche vom 27. August bis 1. September 07.\*  
\*solange der Vorrat reicht



**IMPULS DROGERIE HÖNGGERMARKT**  
PARFUMERIE REFORMHAUS DROGERIE  
LIMMATTALSTRASSE 186 · 8049 ZÜRICH · TELEFON 044 341 46 16

**in Höngg gerne für Sie da**

<p><b>Elektro</b></p>  <p><b>MAROLF &amp; Co. ELEKTROANLAGEN</b> Limmattalstrasse 211 8049 Zürich Telefon 044 341 17 17</p> <p><b>Elektro-Haushaltgeräte</b></p> <p>Laden-Öffnungszeiten Di-Fr 9.00-11.30 und 14.00-18.30 Uhr Samstag 9.00-13.00 Uhr Montag geschlossen</p>	<p><b>Gebäude-Service</b></p>  <p><b>Wir schaffen Ordnung und Sauberkeit. Im und rund ums Haus.</b></p> <p><b>POLYRAPID</b> SAUBERE ARBEIT</p> <p>Tel. 058 330 02 02, www.poly-rapid.ch</p>	<p><b>Schreinerei</b></p>  <p><b>Holzwanne 2000</b> service-schreinerei</p> <p><b>claudio bolliger</b> schwarzenbachweg 9 8049 zürich telefon und fax 044 341 90 48</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine schreinerarbeiten</li> <li>- unterhalt von küche und türen</li> <li>- glas- und einbruchreparaturen</li> <li>- änderung und ergänzung nach wunsch</li> </ul>	<p><b>Reklame</b></p> <p>BESCHRIFTUNGEN REKLAMEGESTALTUNG TEXTILDRUCK DIGITALDRUCK WERBEBANDEN</p> <p><b>SALUZ ATELIER</b></p> <p>IMBISBÜHLSTRASSE 101 8049 ZÜRICH TEL. 044 340 15 91 info@saluzatelier.ch</p>
<p><b>FURRER AG</b> ZÜRICH</p> <p><b>Elektro- &amp; Telecom-Anlagen</b></p> <p>8049 Zürich Tel. 044 341 41 41 Fax 044 342 36 00</p> <p>Elektro-Installationen Telecom-Anlagen EDV-Vernetzungen Festplatz-Installationen Brand- und Alarm-Anlagen</p>	<p><b>Saluva</b></p>  <p><b>Sauberkeit ist unsere Stärke</b></p> <p>Winzerhalde 62, 8049 Zürich, Telefon 079 611 81 57</p> <p><b>Reinigungen aller Art</b></p> <p>Geschäftsinhaberin: Lucia Sales Teixeira www.saluva.ch</p>	<p><b>Schreinerei/ Glaserei</b> Umbauten, Möbel, Innenausbau, Einzelanfertigungen</p> <p><b>CHRIS BEYER</b> Schauenbergstrasse 40 8046 Zürich, Tel. 044 341 25 55</p>	<p><b>Jürg Kropf</b> Zimmerei Schreinerei Täfer Parkettböden Treppenbau Glaserei</p> <p>Eidg. dipl. Zimmermeister Limmattalstrasse 142 8049 Zürich Telefon 044 341 72 12</p>
<p><b>Radio/TV</b></p> <p><b>FAWER</b> TV HIFI VIDEO</p> <p>HönggerMarkt 8049 Zürich-Höngg Tel. 044 341 57 00</p> <p><b>PHILIPS</b> 107 cm-Bildschirm Pixel Plus 3 HD 2 Tuner PIP DVB-T-Tuner</p> <p>- TV, Video- und Audio-Reparaturen - Fachberatung und Verkauf - Die besten Preise</p> 	<p><b>Garage</b></p>  <p><b>Garage A. Zwicky AG</b> Riedhofstrasse 3 8049 Zürich-Höngg Telefon 044 341 62 33 www.zwicky.autoweb.ch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reparaturen</li> <li>- Autoverkauf</li> <li>- sämtlicher Marken</li> <li>- AVIA-Tankstelle</li> <li>- Unfallreparaturen</li> <li>- Tankomat</li> </ul> <p><b>Peugeot</b> Spezialist seit 50 Jahren</p>	<p><b>Garage</b></p>	<p><b>Ofen/Boden</b></p>  <p><b>DENZLER</b></p> <p>Cheminées · Ofenbau Keramische Wand- und Bodenbeläge</p> <p>Heizenholz 39 · 8049 Zürich Telefon 044 341 56 57 Mobile 079 431 70 42 adidenzler@bluewin.ch</p>
<p><b>Schlosser</b></p> <p>Reparaturarbeiten und Neuanfertigungen, fachmännische Beratung rund ums Haus, Geländer, Gitter, Tore, Türschliesser usw.</p> <p><b>IHR SCHLOSSER seit 1941</b></p> <p><b>GROB</b> Metallbau AG 8048 Zürich, Albulastrasse 37 Telefon 044 493 43 43</p> 	<p><b>Radio/TV</b></p>	<p><b>Garage</b></p>	<p><b>Schlosser</b></p>

## DIE UMFRAGE

## Was halten Sie von Flohmärkten?



Ich finde Flohmärkte eine gute Sache. Ich gehe jedes Jahr an den Flohmarkt in Höngg, so auch dieses Jahr. Er ist immer gut besucht. Einmal habe ich mir eine Schreibmaschine gekauft, die benütze ich heute noch. Manchmal aber ist ein Gegenstand nicht mehr funktionstüchtig, das ist dann ärgerlich. Ich finde es gut, wenn das Geld vom Flohmarkt an eine Institution weitergegeben wird.

ISABELLA TÜRLEMANN

Meine Frau hat gesagt, dass es nächste Woche einen Flohmarkt in Höngg geben wird. Ich finde solche Märkte sinnvoll. Ebenfalls finde ich es gut, dass das Geld gespendet wird. Ich glaube, wir bringen dieses Jahr einige Bücher hin. Kaufen werden wir aber nicht so viel, weil wir zu Hause fast keinen Platz mehr haben für weitere Dinge. Wir finden auch den Martini- und sonstige Warenmärkte spannend.



Leider weiss ich nie, wo Flohmärkte stattfinden. Ich würde aber gerne hingehen. Ich finde es sinnvoll, wenn man das Geld für Kinder oder Tiere spendet.

RUEDI WÜRGLER

Ich weiss nicht, was ich an den Markt bringen könnte. Bücher gebe ich sowieso nie weg. Wenn ich etwas nicht mehr will, dann ist es meistens unbrauchbar, sodass ich den Gegenstand wegwerfe.



Ich weiss nicht, was ich an den Markt bringen könnte. Bücher gebe ich sowieso nie weg. Wenn ich etwas nicht mehr will, dann ist es meistens unbrauchbar, sodass ich den Gegenstand wegwerfe.

TIMO LEUTHOLD

Ich weiss nicht, was ich an den Markt bringen könnte. Bücher gebe ich sowieso nie weg. Wenn ich etwas nicht mehr will, dann ist es meistens unbrauchbar, sodass ich den Gegenstand wegwerfe.

## Höngger Flohmarkt am 25./26. August

Gemütlich zwischen den vielen Ständen schlendern, in der riesigen Auswahl stöbern oder ganz gezielt nach einem bestimmten Gegenstand suchen, längst verloren geglaubte Preziosen entdecken, alte (oder neue) Bekannte treffen, einen netten Schwatz mit einer der freiwilligen Verkäuferinnen halten, in der grossen Festwirtschaft einkehren – all das ist möglich auf dem Höngger Flohmarkt vom kommenden Wochenende. Er ist der einzige weit und breit, der so gross ist und alle Artikel übersichtlich auf verschiedene Stände verteilt hat.

Wer sich selbst und den unterstützten Projekten etwas Gutes tun will, kommt ins reformierte Kirchgemeindehaus an der Ackerstrasse 188. Der Gewinn wird für vier Projekte gespendet. Der Flohmarkt ist nur diesen Samstag, 25. August, von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag, 26. August, von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Auskunft unter Telefon 043 311 40 63 bzw. www.refhoengg.ch.

## Alle Einwendungen zum Projekt abgelehnt

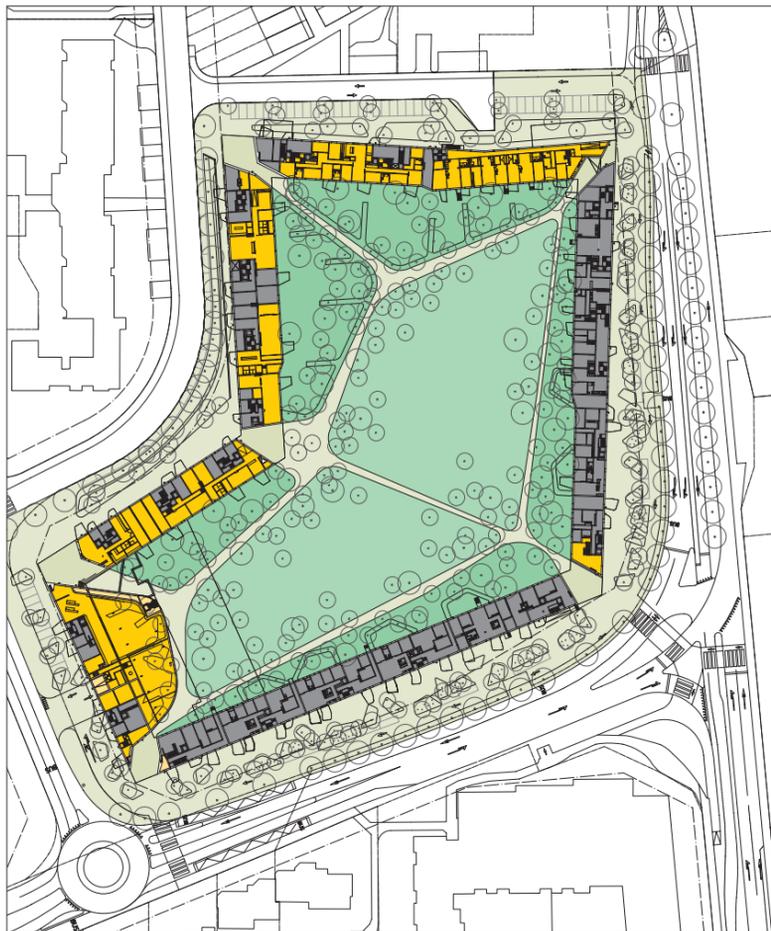
Anfang Februar gab das Tiefbauamt der Stadt Zürich bekannt, dass die Regensdorfer- und Frankentalerstrasse umgestaltet werden. Zahlreiche Höngger sahen die Pläne ein, waren damit nicht einverstanden und reichten Einwendungen ein. Der Ende Juni herausgegebene Bericht zeigt nun, dass keine einzige Einwendung berücksichtigt wurde.

SARAH SIDLER

Im «Höngger» Nummer 6 vom 15. Februar 2007 erfuhr die Höngger Bevölkerung, dass die Regensdorfer- und Frankentalerstrasse zwischen der Geeringstrasse und dem Grünwald mit verschiedenen baulichen Massnahmen versehen werden. Das Tiefbauamt erachtet die Strassen als überdimensioniert und will sie mit verschiedenen verkehrsberuhigenden Massnahmen umgestalten. Hierzu gehören Spurenabbau für den Individualverkehr in beide Richtungen auf der Frankentalerstrasse, Temporeduktionen, Fussgängerstreifen und ein Kreisell bei der Einmündung in die Geeringstrasse. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Franken.

Der Projektleiter vom Tiefbauamt Beat Tschudi räumte im Februar ein, dass realistische Verbesserungsvorschläge bis zum Ende der Auflagefrist am 5. März gerne entgegengenommen werden. Ende Juni dieses Jahres veröffentlichte das Tiefbauamt der Stadt den Bericht zu den nicht berücksichtigten Einwendungen zum Strassenbauprojekt Regensdorfer- und Frankentalerstrasse. Darin sind alle eingereichten Einwendungen der Höngger zu finden.

Die meisten Einwendungen bemängeln, dass die Leistungsfähigkeit der Limmattaler- und Regensdorferstrasse eingeschränkt wird. Die Höngger befürchten, dass nach der Umsetzung des Projekts der Verkehr wieder vermehrt durch das Zen-



Die Regensdorfer- und Frankentalerstrasse werden redimensioniert, der Kreisell bei der Einmündung Geeringstrasse soll den Mehrverkehr regeln. (zvg)

trum von Höngg rollt. Auch die IG Pro Rütihof wehrt sich gegen das Strassenbauprojekt. Auch sie ist der Meinung, dass die Frankentalerstrasse eine Umfahrungsstrasse von Höngg und eine regionale Tangente vom Furttal ins Limmattal ist. Sie sollte nicht ohne zwingende Notwendigkeit in ihrer Kapazität eingengt werden, was mit einem Kreisell der Fall sei. Zudem bemängelt die IG das erschwerte Umsteigen für Passagiere der VBZ-Linien 46 und 89 und das Einsteigen in die Furttaler Buslinien. «Alle unsere Einwände wurden abgelehnt», sagt Jean Bollier, Präsi-

dent der Interessengemeinschaft Pro Rütihof. Dies jedoch habe ihn nicht erstaunt, das sei der Normalfall in einem solchen Einwendungsverfahren, «das für die Verwaltung eben unverbindlich ist», wie Bollier beifügt.

## Anfechten und Einfluss nehmen

Etlche Einwendungen seien blosser Feststellungen und keine eigentlichen Einwendungen gegen das Strassenbauprojekt, erfährt man aus dem Bericht. Diese Punkte würden nicht behandelt. Dasselbe gelte für die-

jenigen Einwendungen, welche die Überbauung Ringling und deren Erschliessung betreffen. Die Erschliessung dieser Überbauung sei nicht Bestandteil des vorliegenden Strassenbauprojektes.

Die meisten Einwände mit Lösungsvorschlägen seien bereits im Vorfeld von Fachleuten geprüft worden. «Es zeigte sich, dass das vorliegende Gesamtprojekt die verschiedenen Interessen am besten berücksichtigt», sagt Hans-Rudolf Christen, Quartiermanager vom Tiefbauamt. Es gebe keine Veränderungen am vorgestellten Projekt, trotz den verhältnismässig vielen Einwendungen.

«Im Moment können wir nichts weiter tun, als die Beschlussfassung des Stadtrates abzuwarten», so Bollier. «Dann werden wir prüfen, ob alles rechtens ist oder finanzpolitische Mängel, zum Beispiel die «gebundenen Ausgaben» betreffend, vorliegen. Ist dies der Fall, richten wir eine Stimmrechtsbeschwerde an den Bezirksrat», droht Bollier. Gehe das Geschäft vor den Gemeinderat, versucht die IG über die hiesigen Gemeinderäte Einfluss aufs Parlament zu nehmen, um so das Strassenbauprojekt zu verhindern.

Dass 2,5 Millionen Franken für die Redimensionierung zweier Strassen ausgegeben werden sollen, die bewiesenermassen mit zusätzlichem Verkehrsaufkommen zu rechnen haben, wird den Gemeinderäten offensichtlich auch nicht einleuchten.

Wer den Bericht detailliert einsehen möchte, findet ihn im Internet unter: [http://web.mac.com/maurerjakob/iWeb/Ruetihof/2\\_Agenda\\_files/Einwendungen%20Antwort%20Stadt-1.pdf](http://web.mac.com/maurerjakob/iWeb/Ruetihof/2_Agenda_files/Einwendungen%20Antwort%20Stadt-1.pdf)

Wer sich ein Bild über die geplanten Veränderungen machen möchte, besucht die Homepage: <http://www.hoengg.ch/qzh/ix2d/archiv/2007/070215endfassung.pdf>

## Höngger rätseln

kleiner Hai mit einem Stachel	fremd-artige Menschen	imagi-näres Land	hinweisendes Fürwort	Verletzungs-folge	Knochenarbeit (ugs.)	Stopp!																																																																																																																																															
Duden	den Mund betreffend	6	Amtsprache Kenias	int. Auto-Z.: Israel	Flächenmass (Abk.)																																																																																																																																																
Blütentrieb	Wortteil: leicht löslich	7	Honigwein	engl.: gross, lang	Schriftsteller (Siegfried)																																																																																																																																																
Zeitalter, Epoche	schweiz. Wetter-sendung	Kleidungsstück	2	Flächenmass (100 qm)																																																																																																																																																	
Anstecknadel	nicht steif, leger	Laut der Schafe	zerlegen	4	Rufname der Taylor																																																																																																																																																
Märchengestalt	3	Bodendunst																																																																																																																																																			
Zahlen-glücks-spiel	Plätze	betrieb-sam	Auflösung des letzten Rätsels																																																																																																																																																		
engl. Bildhauer (Henry)	1	Abk.: Elektron. Börse Schweiz	<table border="1"> <tr><td>W</td><td>A</td><td>S</td><td>S</td><td>E</td><td>R</td><td>S</td><td>C</td><td>H</td><td>E</td><td>U</td></tr> <tr><td>S</td><td>U</td><td>E</td><td>Z</td><td>T</td><td>H</td><td>E</td><td>O</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>S</td><td>T</td><td>E</td><td>P</td><td>D</td><td>O</td><td>S</td><td>E</td><td>M</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>A</td><td>A</td><td>V</td><td>A</td><td>E</td><td>D</td><td>O</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>G</td><td>A</td><td>R</td><td>A</td><td>N</td><td>T</td><td>N</td><td>U</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>G</td><td>E</td><td>S</td><td>E</td><td>L</td><td>L</td><td>I</td><td>G</td><td>A</td><td>G</td><td>Z</td></tr> <tr><td>M</td><td>O</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>T</td><td>S</td><td>E</td><td>T</td><td>S</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>S</td><td>D</td><td>I</td><td>E</td><td>B</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>I</td><td>F</td><td>F</td><td>R</td><td>A</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>D</td><td>O</td><td>E</td><td>R</td><td>F</td><td>E</td><td>R</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>N</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>				W	A	S	S	E	R	S	C	H	E	U	S	U	E	Z	T	H	E	O				S	T	E	P	D	O	S	E	M			A	A	V	A	E	D	O					G	A	R	A	N	T	N	U				E											G	E	S	E	L	L	I	G	A	G	Z	M	O	E									T	S	E	T	S	E						S	D	I	E	B							I	F	F	R	A							D	O	E	R	F	E	R					N										
W	A	S	S	E	R	S	C	H	E	U																																																																																																																																											
S	U	E	Z	T	H	E	O																																																																																																																																														
S	T	E	P	D	O	S	E	M																																																																																																																																													
A	A	V	A	E	D	O																																																																																																																																															
G	A	R	A	N	T	N	U																																																																																																																																														
E																																																																																																																																																					
G	E	S	E	L	L	I	G	A	G	Z																																																																																																																																											
M	O	E																																																																																																																																																			
T	S	E	T	S	E																																																																																																																																																
S	D	I	E	B																																																																																																																																																	
I	F	F	R	A																																																																																																																																																	
D	O	E	R	F	E	R																																																																																																																																															
N																																																																																																																																																					
leiblos	8	Fremd-wortteil: Erde	12																																																																																																																																																		
Wassersportart																																																																																																																																																					

1 2 3 4 5 6 7 8

## Remis im Startspiel

Der FC Hägendorf liess den Sportverein Höngg mit einem 1:1 den Heimweg antreten. Die Höngger haben sich vom ersten Spiel der Saison mehr erhofft.

Die Vorbereitung ist abgeschlossen, ab sofort wird wieder um Punkte gespielt. Nach dem Ausscheiden im Cup gilt es, einen möglichst guten Saisonstart zu erwischen, zumal sich die Höngger für diese Spielzeit wieder einiges vorgenommen haben.

Entsprechend eingestellt wollte man von Beginn an den Aufsteiger aus Hägendorf unter Druck setzen. Leider konnte diese Vorgabe nur teilweise umgesetzt werden. Sei es aufgrund mangelnder physischer Präsenz oder taktischer Unzulänglichkeiten, man bekundete viel Mühe, ins Spiel zu kommen. Die Hägendorfer, fussballerisch sicherlich keine Übermacht, nutzten immer wieder sich bildende Lücken im Höngger Dispositiv.

Gegen Ende der ersten Halbzeit fingen sich die Gäste ein bisschen, und mit einem perfekten Angriff über den rechten Flügel war es Adrian Gyimesi, der die Hereingabe von Massimo Della Corte zur Höngger Führung verwertete. Das 0:1 war gleichzeitig auch der Pausenstand.

## Neue Halbzeit, geringe Reaktion

In der zweiten Halbzeit wollte man sich wieder auf die bewährten Stärken konzentrieren, welche die Höngger

Mannschaft im vergangenen Frühling ausgezeichnet hatten, doch die Reaktion fiel ungenügend aus. Trotz grosserer Druckperioden in der Spielhälfte der Hägendorfer konnte aus diesen kein Kapital geschlagen werden. Um so bitterer, dass die Hausherren einen Konter zum 1:1-Ausgleich nutzen konnten.

Schliesslich mussten die Höngger mit dem einen Punkt sogar noch zufrieden sein, kamen die Hausherren in der Schlussphase doch noch einige Male gefährlich vor das Gästetor. Mit dem Unentschieden endete eine Startpartie, die nicht das hielt, was sie versprochen hatte. Doch trotz der Enttäuschung gilt es vorwärts zu schauen auf das nächste Spiel, um dort vieles besser zu machen.

Eingesandter Artikel von Marcel Aisslinger

## Mannschaftsaufstellung:

Bernard Dubuis; Lukas Widmer, Markud Ott, Renato Blösch, Marcel Aisslinger; Massimo Della Corte, Roman Berger, Marc Capeder, Fatmir Alijaj; Adrian Gyimesi, Alessandro Salluce (eingewechselt: Thomas Lock; Philipp Zogg; Rafael Dössegger).

Am kommenden Samstag um 17 Uhr folgt der erste Auftritt vor eigenem Publikum gegen den FC Dornach. Die erste Mannschaft hofft auf Unterstützung.